

Pathologischer PC- oder Internetgebrauch

Kurzinformation

Die **MEDIAN Klinik Wigbertshöhe** behandelt Frauen und Männer ab 16 Jahren, im Rahmen eines Rehabilitationskonzeptes für Abhängigkeitserkrankte, die einem pathologischen PC oder Internetgebrauch nachgehen.

Die neuen Medien dringen zunehmend in alle Bereiche der menschlichen Existenz ein, verändern alltägliche Realität und beeinflussen in diversen Schichten unsere Lebens- und Erlebensqualität.

Einige Menschen entwickeln dabei einen problematischen PC-Gebrauch mit erheblichen negativen Konsequenzen für die eigene Gesundheit und für das soziale Miteinander. Die virtuelle Realität gewinnt immer mehr an Bedeutung und bestimmt das Alltagsleben.

Es erfordert große Kraftanstrengung, sich von der virtuellen Welt zu lösen und wieder dem realen Leben zuzuwenden. Das Therapieangebot sieht zunächst vor, dass mit dem Patienten zusammen ein individuelles Erklärungsmodell für die Entwicklung des Störungsbildes erarbeitet wird, um anschließend Therapieziele und die Möglichkeiten der Veränderung zu formulieren und zu erproben.

Indikation zur Aufnahme:

Frauen und Männer

- mit einem reinen pathologischen PC- oder Internetgebrauch
- mit einer comorbiden psychischen Erkrankung (Depression, Angst, Persönlichkeitsstörung, Psychose)
- mit Substanzkonsum
- ab dem 16. Lebensjahr

Therapieziele:

- Verhaltensalternativen zum pathologischen PC-Gebrauch entwickeln
- einen funktionalen Umgang mit dem PC erlernen
- soziale Kompetenzen verbessern
- mit dem Gefühlsleben besser umgehen
- Rückfallpräventionsstrategien erlernen
- langfristige Fähigkeit am Erwerbsleben teilzuhaben

Die Behandlung:

Patienten mit pathologischem PC-Gebrauch werden im Rahmen eines individuell abgestimmten Programms behandelt. Die Patienten werden gemeinsam in einer Gruppe, in die auch Glücksspieler (Internetwetter) aufgenommen werden, behandelt.

Das Programm umfasst Einzel – und Gruppenpsychotherapien sowohl zur PC-Problematik, als auch zu anderen Problembereichen.

Hierzu werden insbesondere die vorhandenen intrapsychischen und interpersonellen Defizite korrektiv beeinflusst.

Durch ein klar strukturiertes Therapieprogramm werden sie zu regelmäßigen zwischenmenschlichen Kontakten und zu körperlicher Bewegung angehalten, um so im Laufe der Behandlung langsam, immer mehr, ein eigenes Interesse an Menschen, an der sie umgebenden Welt und an dem Erleben von Körperlichkeit zu finden.

Weitere Behandlungselemente sind:

- Sport- und Bewegungstherapie
- Ergotherapie
- Entspannungstraining
- Ernährungsberatung
- Maßnahmen zur beruflichen Integration
- Wahrnehmungs- – und Sinnestraining

Zusätzliche Angebote im Therapiekonzept

Angehörigenarbeit

Angehörige werden soweit wie möglich in die Behandlung mit einbezogen. Für Patienten und Besucher wird ein therapeutisch geleitetes Gespräch angeboten.

Wir laden außerdem zu regelmäßigen **Angehörigenseminaren** ein. **Ziel der Seminare** ist es, ein neues Verständnis füreinander zu erarbeiten.

Familienheimfahrten

Familienheimfahrten dienen dem Realitätstraining. Erfahrungen mit den vorläufigen Therapieergebnissen können im heimatlichen Umfeld gesammelt werden. Die Heimfahrten werden in der Therapiegruppe vor – und nachbereitet.

Für weitere Fragen rufen Sie uns gerne an.

Ihr Team der MEDIAN Klinik Wigbertshöhe